

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **87 (2000)**

Heft 12: **Bilderwelt**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

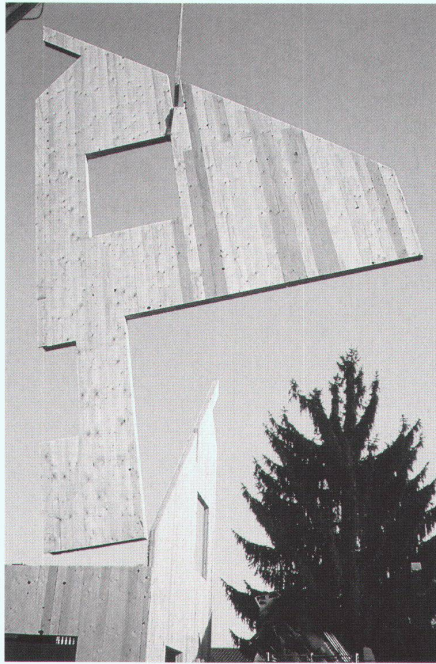
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Kunststoff Holz

Wenn es wahr ist, dass die Entwicklung im Holzbau der vergangenen zehn Jahre alles ausser Kraft setzt, was bisher an tektonischen Grundlagen Praxis und Lehre war: Welche Rückwirkungen haben dann die Möglichkeiten des «Neuen Holzbaus» auf den Entwurfsprozess? Wohin tendiert die Entwicklung? Tatsächlich loten die spannendsten unter den neueren Holzbauten ganz unbekannte oder kaum erprobte industrielle Möglichkeiten dieses Materials aus, das bis vor kurzem als Inbegriff des natürlichen Baustoffs galt. Dabei nimmt das Experimentieren mit neuen Technologien, Halbfabrikaten und Systemen einen wichtigen Stellenwert ein. Die Zusammenarbeit mit Holzbau-Unternehmern und (Holz-)Ingenieuren ist oft integraler Bestandteil dieses Prozesses. Wer sind die originellen Typen, die risikofreudig mit experimentieren und neue Holzbauverfahren und -anwendungen möglich machen? **WBW** porträtiert nicht nur Bauten, Bauprozesse und Konstruktionsdetails, sondern auch Unternehmerpersönlichkeiten.



## Autoren dieses Heftes

**Walter Bohatsch**, \*1949. Eigenes Grafik-Atelier seit 1983 in Wien. 1973 bis 1978 Mitarbeit bei der John German Inc. sowie bei Gottschalk & Ash, Montreal. Nachdiplom-Studium «Grafik Design» an der Hochschule für Gestaltung in Basel und, im Bereich «Computer und Graphic Design», an der Carnegie Mellon University, Pittsburg, und an der Harvard University, Cambridge. 1989 bis 1992 Lehrer für experimentelle und computerunterstützte Typografie an der Universität für angewandte Kunst in Wien, 1997/98 für integrales Gestalten an der Fachhochschule Vorarlberg. Vortragstätigkeit und Fachjuror bei nationalen und internationalen Designwettbewerben.

**Hrvoje Njiric**, \*1960. Dipl. Arch 1986 Universität Zagreb. Freischaffender Architekt in Graz 1990 bis 1995. Seit 1996 eigenes Architekturbüro (Njiric + Njiric, zusammen mit Helena Njiric) in Zagreb. 1998/99 Gastprofessur an der TU Graz, 2000 Gastprofessuren an den Architekturfakultäten von Ljubljana und Ferrara. Seit 2000 Professor für Typologie und Wohnungsbau an der TU Graz.

**Urs Primas**, \*1965. 1985 bis 1991 Architekturstudium an der ETH Zürich. Lebt und arbeitet seit 1995 als Architekt und freier Journalist in Amsterdam. Seit 1996 Mitarbeiter bei Bosch Haslett,

Amsterdam. 1999 Gründung von «Le Zoom», einem interdisziplinären Label für urbane Projekte. Ausstellungen zu städtebaulichen Fragen in Den Bosch und Hilversum 2000. Seit 1996 Korrespondent in den Niederlanden für «Werk, Bauen+Wohnen».

**Andreas Ruby**, \*1966. Studium der Kunstgeschichte, Philosophie und Medienwissenschaft in Berlin und Köln sowie der Architekturtheorie an der Ecole Spéciale d'Architecture in Paris bei Paul Virilio und an der Columbia University in New York bei Bernard Tschumi. Vortragstätigkeit und zahlreiche Veröffentlichungen in der Architekturfachpresse. 1999/2000 Redaktor der Zeitschrift «Daidalos», seit Sommer 2000 Lehrtätigkeit am Dessau Institute of Architecture at the Bauhaus.

**Herman Verkerk**, \*1963. Architekt, dipl. Ing. TU Delft 1989, Nachdiplomstudium CAAD, ETH Zürich 1993. 1990 Mitarbeit bei OMA, Max. 1, Kuiper Compagnons, BVR und Holland RailConsult. 1998 Gründung des Büros EventArchitecture in Amsterdam, das Ausstellungen, Umbauten, Mode-schauen und Ladengeschäfte gestaltet. Seit 1997 Dozent an der Architekturabteilung der TU Delft sowie an der HDK Arnheim. Seit 1998 Chefredaktor der Architektur-Zeitschrift «Forum».

## Impressum

**Werk, Bauen + Wohnen**  
87./54. Jahrgang, ISSN 0257-9332

**Herausgeber**  
Verlag Werk AG

**Geschäftsleitung**  
Alex Aepli

**Verbände**  
Offizielles Organ des BSA/FAS  
Bund Schweizer Architekten/Fédération des Architectes Suisses  
VSI.ASAl. Vereinigung Schweizer Innenarchitekten/-architektinnen/Association Suisse des Architectes d'Intérieur

**Verlag, Redaktion und Geschäftsleitung**  
Talstrasse 39, CH-8001 Zürich  
Tel. 01 218 14 30, Fax 01 218 14 34  
E-Mail: wbw.zh@bluewin.ch

**Redaktion**  
André Bideau, Irma Nosedà, Christa Zeller

**Redaktion VSI.ASAl-Seiten**  
Christina Sonderegger

**Administration und Koordination**  
Regula Haffner

**Produktion**  
Clerici Partner AG, Zürich

**Redaktionskommission**  
Michele Arnaboldi, Andrea Deplazes, Dr. Ulrike Jehle-Schulte Strathaus, Akos Moravánszky, Maria Zurbuchen-Henz

**Korrespondenten**  
Marc M. Angélli, Zürich/Los Angeles; Gilles Barbey, Lausanne; Cuno Brullmann, Paris; Dr. Lucius Burckhardt, Basel; Oliver J. Domesen, London; Paolo Fumagalli, Lugano; Petra Hagen Hodgson, Frankfurt; Dr. Dieter Hoffmann-Axthelm, Berlin; Prof. Joachim Andreas Joedicke, Schwerin; Prof. Drs. h.c. Ing. Jürgen Joedicke, Stuttgart; Klaus Kada, Graz/Aachen; Dr. Gert Kähler, Hamburg; Adolf Krischanitz, Wien; Moritz Küng, Bruxelles; Rodolphe Luscher, Lausanne; Sylvain Malfroy, Neuchâtel; Paul Marti, Genève; José Luis Mateo, Barcelona; Urs Primas, Amsterdam; Romain Reuther, Paris; Gerhard Ullmann, Berlin; Klaus Dieter Weiss, Hannover; Ueli Zbinden, Zürich/München

**Übersetzungen**  
Franca Comalini, Jacques Debains, Paul Marti, Maureen Oberli-Turner, Michael Robinson

Für nicht angefordertes Material übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Nachdruck aus Werk, Bauen+Wohnen, auch mit Quellenangabe, ist nur mit Bewilligung des Verlages gestattet.

**Inseratenverwaltung**  
Bauen + Wohnen GmbH, Vogelsangstrasse 48, Postfach, CH-8033 Zürich, Tel. 01 362 95 66, Fax 01 362 70 32  
Gilbert Pfau, Anne-Marie Böse

Zollikofer AG, Anzeigen WBW,  
Fürstenlandstrasse 122, Postfach, CH-9001 St. Gallen,  
Tel. 071 272 76 26, Fax 071 272 75 29  
Roger Bertschinger, Max Stehnenberger

**Lithos und Druck**  
Zollikofer AG, 9001 St. Gallen

**Abonnementsverwaltung und Auslieferung**  
Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122, CH-9001 St. Gallen,  
Tel. 071 272 73 47, Fax 071 272 73 84

**Bezugsbedingungen Schweiz**

Jahresabonnement	sFr.	180.-
Studentenabonnement	sFr.	125.-
Einzelhefte	sFr.	22.-
inkl. MwSt.		

**Bezugsbedingungen Ausland**

Jahresabonnement	sFr./DM	190.-
Studentenabonnement	sFr./DM	135.-
Einzelhefte	sFr./DM	22.-

**Abbestellungen**  
können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 8 Wochen vor Abonnementsschluss eintreffen, andernfalls gilt das Abonnement als erneuert.